

Karin Reber

Prävention von Lese- und Rechtschreibstörungen im Unterricht

Systematischer Schriftspracherwerb
von Anfang an

2., überarbeitete Auflage

Mit 64 Abbildungen und 27 Tabellen
Mit Online-Zusatzmaterial

Ernst Reinhardt Verlag München Basel

Dr. *Karin Reber*, Studienrätin im Förderschuldienst (Sprachheilpädagogik, Informatik) und akademische Sprachtherapeutin (Sprachheilpädagogin M.A.). 1. Auflage: Dissertation an der Ludwig-Maximilians-Universität München.
Von der Autorin außerdem im Ernst Reinhardt Verlag lieferbar:
Reber/Schönauer-Schneider: Bausteine sprachheilpädagogischen Unterrichts (978-3-497-02486-5)

Meinen Eltern in Liebe und Dankbarkeit

Hinweis

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnungen nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-497-02674-6 (Print)

ISBN 978-3-497-60375-6 (PDF)

© 2017 by Ernst Reinhardt, GmbH & Co KG, Verlag, München
2., überarbeitete Auflage

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Zustimmung der Ernst Reinhardt GmbH & Co KG, München, unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen in andere Sprachen, Mikroverfilmungen und für die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Printed in EU

Reihenkonzeption Umschlag: Oliver Linke, Augsburg

Satz: Arnold & Domnick, Leipzig

Coverbild unter Verwendung eines Fotos von © Nicole E. – Panthermedia

Ernst Reinhardt Verlag, Kemnatenstr. 46, D-80639 München

Net: www.reinhardt-verlag.de E-Mail: info@reinhardt-verlag.de

Inhalt

Einleitung	9
1 Theoretische Grundlagen zum Schriftspracherwerb	11
1.1 Grundbausteine der Laut- und Schriftsprache	11
1.2 Modelle des Lesens und Schreibens	13
1.2.1 <i>Entwicklungsmodell der Schriftsprache (nach Günther 1986)</i>	13
1.2.2 <i>Prozessmodell des Lesens und Schreibens (nach Ellis/ Young 1991)</i>	19
1.2.3 <i>Modell des mentalen Lexikons (nach Levelt 1989)</i>	23
1.3 Störungen des Schriftspracherwerbs	25
1.4 Zusammenhang zwischen Schriftsprache und anderen Entwicklungsbereichen	28
1.4.1 <i>Ursachen von Schriftsprachstörungen</i>	28
1.4.2 <i>Zusammenhang von Schriftsprachstörungen und Verhaltensauffälligkeiten</i>	29
1.4.3 <i>Zusammenhang von Schriftsprachstörungen und Sprachstörungen</i>	30
1.5 Metasprachliche Fähigkeiten	34
1.5.1 <i>Definition</i>	34
1.5.2 <i>Teilbereiche</i>	34
1.5.3 <i>Zur Entwicklung metasprachlicher Fähigkeiten</i>	43
2 Pädagogisches Grundkonzept	44
2.1 Unterrichtsoptimierung: Unterricht als Prävention	44
2.1.1 <i>Das „Responsiveness to Intervention“-Modell (RTI)</i>	44
2.1.2 <i>Das Konzept „Systematischer Schriftspracherwerb von Anfang an“</i>	48
2.2 Prinzip Sprachförderung im Unterricht	51
2.2.1 <i>Sprachförderung als übergreifendes Unterrichtsprinzip</i>	51
2.2.2 <i>Das Münchener Modell: Sprachheilpädagogische Unterrichtsplanung</i>	52
2.3 Prinzip Aufmerksamkeitsförderung im Unterricht	56
2.4 Zusammenfassung	58

3	Das Konzept „Systematischer Schriftspracherwerb von Anfang an“	59
3.1	Ausgangspunkt: Probleme traditionellen Rechtschreibunterrichts.	59
3.2	Grundprozesse des Schriftspracherwerbs	61
3.3	Zum Problem der Phonem-Graphem-Korrespondenzen im Deutschen: Was heißt lautgetreu?	63
3.4	Zentrale orthographische Prinzipien des Deutschen	68
3.5	Konsequenz für den Unterricht: Ableitung von Lernfeldern	71
3.5.1	<i>Lernfeld alphabetische Strategie</i>	72
3.5.2	<i>Lernfeld phonologisch-morphologische Strategie</i>	75
3.5.3	<i>Lernfeld orthographische Strategie</i>	84
3.6	Prinzipien systematischen Schriftspracherwerbs und Rechtschreibunterrichts	89
3.6.1	<i>Adaption an die Lernvoraussetzungen der Kinder</i>	89
3.6.2	<i>Orientierung an Modellen zum Schriftspracherwerb und an linguistischen Kriterien</i>	97
3.6.3	<i>Integrative Förderung von Laut- und Schriftsprache</i>	97
3.6.4	<i>Nachhaltige Automatisierung und Transfer</i>	99
3.6.5	<i>Metasprachliches Arbeiten: Sprechen über Sprache</i>	101
3.6.6	<i>Kindgemäße Darstellung von Mitsprech-, Nachdenk- und Merkwörtern</i>	107
3.6.7	<i>Rechtschreiben von Anfang an</i>	111
3.6.8	<i>Verknüpfung verschiedener Lernzugänge und Medien</i>	112
3.7	Zusammenfassung	116
4	Didaktische Umsetzung des Konzepts in Klasse 1	117
4.1	Dimension Intention: Zielsetzung des Konzepts	117
4.2	Dimension Inhalt: Kombination von Fibel und Anlauttabelle	119
4.3	Dimension Medium.	123
4.3.1	<i>Die Fibel</i>	123
4.3.2	<i>Die Anlauttabelle</i>	125
4.3.3	<i>Die Anlautschrift</i>	132
4.3.4	<i>Das Handzeichensystem</i>	133
4.3.5	<i>Selbst erstellte, individuelle Medien: Das Computerprogramm „zabulo“</i>	134
4.3.6	<i>Weitere Medien</i>	140

4.4	Dimension Methode	141
4.4.1	<i>Grundsätzliches</i>	141
4.4.2	<i>Schreiben von Anfang an: Arbeit mit der Anlauttabelle</i>	142
4.4.3	<i>Arbeit mit der Fibel: Einführung von Buchstaben und Lauten.</i>	143
4.4.4	<i>Lesen von Anfang an: Arbeit mit der Anlautschrift</i>	146
4.4.5	<i>Freies Schreiben: Vom Wort zum Satz zum Text.</i>	149
4.4.6	<i>Zentrale Arbeitstechniken</i>	150
4.5	Dimension Interaktion	153
4.6	Dimension Organisation	154
4.7	Beispielhafte Umsetzung des Konzepts in Klasse 1	155
4.8	Zusammenfassung	162
5	Didaktische Umsetzung des Konzepts in Klasse 2–4	163
5.1	Dimension Intention: Zielsetzung des Konzepts	163
5.2	Dimension Inhalt	164
5.2.1	<i>Erstellen einer Sequenzplanung</i>	164
5.2.2	<i>Auswahl eines Rechtschreibfalls</i>	166
5.2.3	<i>Metaebene: Vorbereitung des metasprachlichen Arbeitens</i>	167
5.2.4	<i>Inhaltsebene: Auswahl eines Übungswortschatzes</i>	167
5.3	Dimension Methode	168
5.3.1	<i>Grundsätzliches</i>	168
5.3.2	<i>Einführung eines Rechtschreibfalls</i>	169
5.3.3	<i>Automatisierung und Transfer</i>	169
5.3.4	<i>Zentrale Arbeitstechniken</i>	173
5.4	Dimension Medium	177
5.4.1	<i>Die Arbeitsblattsammlung „Littera“</i>	178
5.4.2	<i>Das Computerprogramm „palabra“</i>	181
5.4.3	<i>Weitere Materialien</i>	184
5.4.4	<i>Individuelle Gestaltung von Materialien für den Rechtschreibunterricht</i>	186
5.5	Dimension Interaktion und Organisation	198
5.6	Beispielhafte Umsetzung des Konzepts in Klasse 2	199
5.7	Zusammenfassung: Zentrale Elemente des Konzepts in Klasse 2–4	207
6	Ausblick	208

8 Inhalt

Literatur..... 209

Danksagung..... 222

Sachregister 223